

Kurzbericht

Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz

(82. - öffentliche - Sitzung am 14. September 2026)

Tagesordnung:

1. a) **Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans für die Haushaltsjahre 2027 und 2028 (Haushaltsgesetz 2027/2028 - HG 2027/2028 -)**
Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 19/11240](#) neu
- b) **Mittelfristige Planung des Landes Niedersachsen 2026 bis 2030**
Unterrichtung - [Drs. 19/11406](#)

Der Ausschuss nimmt die Vorstellung des Einzelplans 15 - Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz - unter Einbeziehung der Mipla 2026 bis 2030 durch den Minister für Umwelt, Energie und Klimaschutz entgegen und führt die Mitberatung durch.

2. **Versalzung der Weser wie geplant beenden - Zielwerte für 2027 einhalten - nachhaltige Lösungen im Umgang mit K+S-Abwässern sicherstellen**
Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/11494](#)

Der Ausschuss beginnt mit der Beratung. Er bittet die Landesregierung um eine mündliche Unterrichtung.

3. **Geothermie als erneuerbare Säule der Energie- und Wärmewende in Niedersachsen verankern**
Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/11470](#)

Der Ausschuss beginnt mit der Beratung. Er bittet die Landesregierung um eine mündliche Unterrichtung und beschließt, diesen Antrag gemeinsam mit dem Antrag „Die Tiefengeothermie als wichtige und erneuerbare Säule der Energiewende in Niedersachsen verankern!“ der Fraktion der CDU ([Drs. 19/880](#)) zu beraten.

4. **Terminangelegenheiten**

Der Ausschuss setzt die Vorbereitung seiner Informationsreise nach Wilhelmshaven fort.